

Nach(t)richten

Newsletter März 2012

Werte Freunde der Wissenschaftsnacht, es hat sich einiges getan in den Reihen der Kulturidee GmbH: Nicht nur, dass wir vor ein paar Tagen unsere neue Volontärin begrüßen durften. Auch in Sachen Innovationsforum „Zivile Sicherheit – Sicherheit in einer offenen Gesellschaft“ und Wissenschaftstag gibt es Neuigkeiten. Apropos Wissenschaftstag: Die Europäische Metropolregion Nürnberg hat eine neue Website, deren wichtigste Funktionen wir hier kurz präsentieren. Zudem möchten wir Ihnen als langjährigen Partner der Wissenschaftsnacht die KinderUni Nürnberg vorstellen. Die Kulturidee wünscht viel Vergnügen beim Lesen des aktuellen Newsletters!

BMBF-Innovationsforum Zivile Sicherheit – Sicherheit in einer offenen Gesellschaft



Die Kulturidee regelt das Teilnehmermanagement (Online-Anmeldung und Check-in vor Ort inklusive) der Konferenz *Zivile Sicherheit – Sicherheit in einer offenen Gesellschaft* des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ([BMBF](#)) von 17. bis 19. April 2012. Inzwischen liegen schon rund 6300 Anmeldungen für das Symposium vor.

Das Vortragsprogramm beleuchtet den Sicherheitsaspekt aus den verschiedensten Bereichen wie zum Beispiel: Flugsicherheit, Sicherheit im Netz, innovative Konzepte für sichere Großveranstaltungen oder auch Analysen, Intervention und Prävention bei Amokläufen. Akteure aus der Wirtschaft, aus natur-, geistes- und sozialwissenschaftlichen Einrichtungen, Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, aber auch Endnutzer und schließlich politische Entscheidungsträger erwartet ein breitgefächertes Themenspektrum und ein attraktives Rahmenprogramm.

Die Resonanz auf das Forum war bisher so groß, dass bereits jetzt nur noch Plätze auf der Warteliste vergeben werden können. Allerdings bemüht sich der Veranstalter, [VDI Technologiezentrum](#), intensiv um Expansionsmöglichkeiten, um der starken Nachfrage gerecht zu werden.

[Hier](#) können Sie das komplette Programm der Konferenz inklusive Zeitplan, Referenten und weiteren Detailinformationen einsehen. Das Anmeldeformular für die Tagung findet sich [hier](#).

Partner der Wissenschaftsnacht: KinderUni Nürnberg

Die KinderUni Nürnberg – seit Jahren Kooperationspartner der Langen Nacht der Wissenschaften – hat sich im Kinderprogramm etabliert: Neugierige Nachwuchsforscher zwischen acht und zwölf Jahren haben die Möglichkeit, einen Meilenstein auf dem Weg zum Diplom des Studium Generale zu meistern, indem sie sich den Besuch einer Veranstaltung bei der Langen Nacht der Wissenschaften im Studienbuch bestätigen lassen.

Auch das kommende Sommersemester bietet wieder jede Menge Abwechslung im Bildungsangebot: Vorlesungen, Übungen, Seminare



und ein Forschungskolloquium aus den unterschiedlichsten Disziplinen waren im Nu ausgebucht. „Vor allem die Veranstaltungen des Klinikums Nürnberg und der Buchwissenschaften der Universität Erlangen-Nürnberg sind immer sehr gefragt“, wie Brigitte Schönig vom Nürnberger Amt für Kultur und Freizeit bestätigt.

Für Spätentschlossene: Es gibt noch Restplätze!

Mehr Infos zu freien Plätzen und zum Programm der KinderUNI finden Sie [hier](#).

6. Wissenschaftstag in Erlangen

Die Vorbereitungen für den 6. Wissenschaftstag am Freitag, den 20. Juli 2012 laufen bereits in vollem Gange, für die fünf feststehenden Themenfelder konnten inzwischen hochkarätige Panelleiter gefunden werden:

- **Panel Energie:** Prof. Dr.-Ing. **Wolfgang Arlt**, Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik sowie Gründungsleiter und Sprecher des [Energie Campus Nürnberg](#)
- **Panel Infrastruktur der Kommunikation:** Prof. Dr.-Ing. **Johannes Huber**, Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Informationsübertragung

- **Panel Medizintechnik:** Prof. Dr. **Jürgen Schüttler**, Universitätsklinikum Erlangen, Direktor der Anästhesiologischen Klinik
- **Panel Integration der Kulturen:** Prof. Dr. **Heiner Bielefeldt**, Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik
- **Panel Finanzwelt:** Prof. Dr. **Matthias Wrede**, Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Sozialpolitik und Vorstandsmitglied im Institut für Genossenschaftswesen der FAU



Das Team der Kulturidee konnte außerdem dem IHK-Gremium in Erlangen bei seiner Sitzung am 6. März den Wissenschaftstag

vorstellen und um lokale Partner werben. Zu den Arbeitsschwerpunkten des Gremiums, der ehrenamtlichen Vor-Ort-Vertretung der IHK, gehört neben der Berufsbildung auch das Bilden von regionalen Netzwerken.

Website der Metropolregion in neuem Gewand

Seit Ende letzten Jahres hat die Europäische Metropolregion Nürnberg eine neue Website: Unter <http://www.metropolregion-nuernberg.de> bietet sie – reich an Inhalten und ansprechend gestaltet – alles Wissenswerte rund um die Metropolregion. So stellen sich die sieben Foren (Wirtschaft & Infrastruktur, Wissenschaft, Verkehr & Planung, Kultur, Sport, Tourismus und Marketing) ebenso wie die verschiedenen Gremien als auch die Kompetenzinitiativen wie z. B. das *Automation Valley Nordbayern* oder der *Medical Valley EMN e.V.* vor.



Neben ausführlichen Informationen zum strukturellen Aufbau der Metropolregion bietet die neue Seite auch zahlreiche Features für Privatbürger in der Metropolregion Nürnberg: Hier erhält man beispielsweise ausführliche Informationen zum [kulturellen Treiben](#) in der Metropolregion und der [Immobilienregional-service](#) oder die [Online-Mitfahrzentrale](#) sorgen für größtmögliche Mobilität. Wo es in der

Region besonders gut schmeckt, kann man über die Initiative [Original Regional](#) in Erfahrung bringen. Viel Spaß beim Stöbern auf den neuen Seiten der Metropolregion – es lohnt sich!

OECD-Studie „RURBAN“

Die Metropolregion Nürnberg wurde für die weltweite OECD-Studie **„RURBAN“** (Rural-Urban Partnerships Project) als Beispielregion in Deutschland ausgewählt. In der Fallstudie werden Regionen in insgesamt elf Ländern weltweit im Hinblick auf ihre Stadt-Land-Kooperationen untersucht. Auftraggeber ist die EU-Kommission, die ihre Projekte auf deren Wirksamkeit für die europäische Regional- und Strukturpolitik bewerten möchte. Ende Februar war eine internationale Delegation der OECD und der EU für



Interviews im Nürnberger Rathaus. Gesprächspartner für die *Focus-Group 3 SCIENCE* waren die Ohm- und Uni-Präsidenten, Prof. Dr. Michael Braun und Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske, Prof. Dr. Randolph Hanke vom Fraunhofer IIS sowie von der Hochschule Amberg-Weiden und der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung und Rechtspflege, Dr. Wolfgang Weber und Dr. Hildegard Zeilinger. In der erlauchten Runde war auch die Kulturidee eingeladen. Projektleiter Pierre Leich berichtete über Wissenschaftstag und -nacht

Kulturidee intern – Teammitglied Vanessa Flohry

Neues Mitglied im Team seit Anfang März ist unsere Volontärin Vanessa Flohry. Schon von Kindesbeinen an begeisterte sie sich für künstlerische Gestaltung und kreatives Schreiben, was sich seither wie ein roter Faden durch ihr Leben zieht. Während des Studiums



für Geschichte und Mediaevistik in Erlangen führte sie ihre Leidenschaft für Grafik an das Rechenzentrum Erlangen, wo sie eine Zeit lang in Sachen Grafikgestaltung ihr Wissen weitergab. Trotz der starken Verbundenheit zu Nürnberg zieht es sie immer wieder in die Ferne, um neue Eindrücke und Lebensweisen kennenzulernen. Menschen sind ein zentrales Thema in ihrem Leben, weshalb sie sich der Gender-Thematik verschrieben hat. Sollte das Geld einmal reichen ist es ihr Plan eine

Weltreise durchzuführen, um die große Neugier auf Menschen und Orte zu stillen. Bis dahin frönt sie ihrer weiteren Leidenschaft, dem Filmeschauen.

Termine

Di.-Do.
17.-19. April: Tagung Zivile Sicherheit

Sa.
30. Juni: 57. Erlanger
[Schlossgartenfest](#)

Fr.
20. Juli: [6. Wissenschaftstag](#) in
Erlangen

Ihr Team der Kulturidee

Impressum

Kulturidee GmbH, Singerstraße 26, 90443 Nürnberg
Telefon: 0911 81026-0, Fax: 0911 81026-12
E-Mail: <mailto:info@kulturidee.de>
Internet: <http://www.kulturidee.de>
Geschäftsführer: Ralf Gabriel
Projektleiter: Pierre Leich
Redaktion Newsletter: Verena Lindner
Mitarbeit: Vanessa Flory, Steffi Krause
Fotos: Kulturidee, Bernd Böhner, Michael Müller